FDP-Fraktion| 15.10.2002 - 02:00

TÜRK: Herr Gysi, seien Sie konsequent!

BERLIN. Zu der Ankündigung Gregor Gysis, über seinen Austritt aus der PDS nachzudenken, erklärt der Sprecher der FDP-Bundestagsfraktion für die Angelegenheiten der neuen Länder, Jürgen TÜRK:

Die vernichtende Niederlage des Reformflügels der PDS auf dem jüngsten Parteitag in Gera hat unmissverständlich deutlich gemacht, dass in der SED-Nachfolgepartei nach wie vor verbohrte Kommunisten den Ton angeben. Deshalb wäre es nur folgerichtig, wenn Gregor Gysi endlich die Konsequenzen ziehen und aus der Partei austreten würde.
Allzu lange schon hat sich der linke Politstar als Feigenblatt der PDS missbrauchen lassen und ihr, auch im Westen, eine Popularität verschafft, die sie in keinster Weise verdient. Gysis lockerer Talkton hat über die tiefen Risse in der Partei hinweggetäuscht und den Bürgern vorgegaukelt, es handele sich um eine Partei mit demokratischer Prägung. Der Parteitag in Gera hat einmal mehr deutlich gemacht, dass dies nicht der Fall ist. Die Hoffnungen der Reformer in der PDS, dass sich dies ändern könnte, sind in Gera wohl endgültig zerstoben. Herr Gysi, Sie wären daher gut beraten, ihrer Partei den Rücken zu kehren.

Bettina Lauer - Telefon (0 30) 2 27-5 57 36 - pressestelle@fdp-bundestag.de [1]

Quell-URL:https://www.liberale.de/content/turk-herr-gysi-seien-sie-konsequent-0#comment-0

Links
[1] mailto:pressestelle@fdp-bundestag.de